

Warten auf den Weihnachtsmann

Leopold läuft zur Haustür und öffnet sie. Er schaut hinaus auf die Straße. Der Weihnachtsmann ist nirgendwo zu sehen. Am Baum neben dem Haus blinken weiße Lichter. Papa hat ganz viele Lichter an den Baum gehängt, damit der Weihnachtsmann ihr Zuhause auch wirklich finden kann. Gemeinsam mit Leopold hat Papa an der Spitze des Baumes einen Stern angebracht. Der Stern leuchtet hell. Leopold schaut noch einmal nach rechts und nach links. Doch der Weihnachtsmann ist immer noch nicht zu sehen. Traurig schließt Leopold die Tür und geht zurück ins Wohnzimmer. Auf dem Sofa sitzen Oma und Opa und blättern in einem Buch. „Sollen wir dir eine Geschichte vorlesen, bis der Weihnachtsmann kommt?“ fragen sie. Leopold liebt Geschichten. Darin gibt es Zauberer und Tiere, die sprechen! Große Freundschaften und aufregende Abenteuer! Doch heute will Leopold keine Geschichten hören. Er will den Weihnachtsmann nicht verpassen. Leopold schüttelt mit dem Kopf. Papa sitzt am Tisch und bastelt Sterne aus Papier. „Möchtest du mit mir Sterne basteln, bis der Weihnachtsmann kommt?“ fragt er. Leopold liebt es zu basteln. Dabei entstehen hübsche Bilder und lustige Dinge! Schöne bunte Karten und glitzernde Anhänger. Doch heute will Leopold nicht basteln. Er will den Weihnachtsmann nicht verpassen. Leopold schüttelt mit dem Kopf. Mama sitzt neben Papa am Tisch und trinkt aus einer Tasse. „Möchtest du einen heißen Kakao haben, bis der Weihnachtsmann kommt?“ fragt sie. Leopold liebt heißen Kakao. Der leckere Duft und das süße Getränk! Die Wärme, die durch den ganzen Körper strömt! Doch heute will Leopold keinen heißen Kakao haben. Er will den Weihnachtsmann nicht verpassen. Leopold schüttelt mit dem Kopf. Mama und Papa sehen sich an. „Schau doch noch einmal draußen nach, vielleicht ist der Weihnachtsmann ja schon da?“ sagt Mama. Leopold rennt zur Haustür und öffnet sie. Aufgeregt läuft er ein paar Schritte auf die Straße hinaus. Der Weihnachtsmann ist nirgendwo zu sehen. Im Fenster des Hauses auf der anderen Straßenseite leuchtet ein Stern. Erst rot, dann grün, dann gelb, dann wieder rot. Leopold läuft bis ans Ende der Straße und schaut um die Ecke. Der Weihnachtsmann ist nicht zu sehen. Leopold rennt bis zum anderen Ende der Straße und schaut nach links und nach rechts. Doch der Weihnachtsmann ist immer noch nicht zu sehen. Leopold kann nicht mehr draußen warten, es ist viel zu kalt. Er geht zurück ins Haus und schließt die Tür. Leopold geht ins Wohnzimmer, wo alle auf ihn warten. Mama gibt Leopold eine Tasse mit heißem Kakao. Langsam trinkt Leopold den süßen Kakao und schon ist ihm warm. Papa ist fertig mit basteln und hängt die Sterne aus Papier an den Weihnachtsbaum. Leopold schaut auf die Sterne und freut sich. Oma und Opa singen ein Weihnachtslied. Leopold hört zu und ihm wird noch viel wärmer. Alle sitzen gemeinsam auf der Couch und warten auf den Weihnachtsmann. Da klopft es plötzlich ganz laut an die Tür...